SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Handy, Tablet & Co.

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

Worum geht es?

Fast jede Schülerin und jeder Schüler* nutzt selbstverständlich Handy, Computer oder Tablet. Das Internet mit seinen vielen Möglichkeiten gehört ebenso zum Schüleralltag. Die Digitalisierung ist in Zeiten der Globalisierung auch Spiegel dieser Welt: in den Herausforderungen für die Einzelpersonen, verantwortungsvoll mit den Geräten und Medien umzugehen, aber auch in den Bedingungen, unter denen die Geräte hergestellt werden. Auf beides kann und soll Ethikunterricht einen Blick werfen.

Diese Einheit will mit zwei Schwerpunkten zum Nachdenken im Blick auf den Alltag anregen und selbst-bestimmtes und eigenverantwortliches Handeln fördern. Der erste Schwerpunkt macht täglich gepflegte Gewohnheiten bewusst: Wie nutze ich meine elektronischen Geräte? Sind sie lebensnotwendig? Beherrsche ich sie oder beherrschen sie mich? Die Unterrichtseinheit will dazu veranlassen, die eigenen Gewohnheiten in den Blick zu bekommen, sich mit diesen Gewohnheiten auseinanderzusetzen, auf Problemlagen aufmerksam zu werden (z. B. Dauer der Beschäftigung bis hin zu suchtmäßiger Nutzung zu erkennen) und in Ansätzen über Alternativen nachzudenken. Cybermobbing (siehe „Den kritischen Umgang mit dem Thema Cybermobbing üben", Teil I/B/2) und Big Data sind in diesen wenigen Stunden nicht ausdrücklich Thema.

Der zweite Schwerpunkt gilt den Geräten, die selbstverständlich genutzt werden. Diese sind nicht „einfach da", sondern müssen unter hohem technischen Aufwand produziert werden. Die Einheit nimmt den Rohstoff Coltan in den Blick. Er ist selten, teuer und wird auf Kosten der Umwelt und häufig durch Kinderarbeit gewonnen. Wie mit den Geräten umgehen? Die Einheit gibt einige Impulse (Recycling statt Wegwerfen, Aktionen gegen unmenschliche Produktionsbedingungen unterstützen …) und leitet dazu an, kritisch mit dem schnellen Neukauf der Geräte umzugehen und aktiv nachhaltig zu handeln.

* Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur „Schüler" verwendet.

Was müssen Sie zum Thema wissen?

Nutzung digitaler Medien

Computer, Handy und Tablet werden von Jugendlichen heute ausgiebig genutzt: zur Recherche und Information, zur Kommunikation in vielen Formen (Telefonat, Chat, soziale Netzwerke, …). Deswegen ist es notwendig, sich durch einfaches Nachfragen in der Lerngruppe sicherheitshalber einen ersten Überblick verschaffen.

Deutschlandweite repräsentative Ergebnisse bieten vorab die „JIM-Studien". Die Studienreihe JIM (Jugend, Information, (Multi-)Media) wird vom Medienpädagogischen Forschungsverbund Südwest seit 1998 jährlich in Zusammenarbeit mit dem Südwestrundfunk durchgeführt. Sie gibt jeweils zum Medienverhalten von Jugendlichen Auskunft mit Informationen, die für die Altersstufe von 12-19 Jahren (Befragung von 1 200 Jugendlichen) als repräsentativ gelten können. Ergebnisse finden Sie auf der Internetseite http://www.mpfs.de. Die Studie 2015 hat ermittelt, dass für Jugendliche das Internet für acht von 14 Themen die bevorzugte Informationsquelle ist („Soft News"-Themen, Musik, Stars und Mode sowie Veranstaltungen oder Konzerte in der Region). In Deutschland wird das Fernsehen hingegen für das aktuelle Zeitgeschehen, für die Bundespolitik und für den Sport deutlich bevorzugt.

Coltan

Coltan ist ein wichtiger Rohstoff, der in vielen technischen Geräten Verwendung findet. In Coltan sind zwei Metalle enthalten, die besondere Eigenschaften haben: Tantal und Niob. Sie sind äußerst dicht, haltbar und biegsam. Sie haben eine sehr hohe Schmelztemperatur von ca. 3 000 Grad Celsius. Sie werden als feines Pulver eingesetzt, denn nur so können die Bauteile in Handys, Spielkonsolen, Laptops, CD-Playern usw. sehr klein gehalten werden, lange haltbar sein und wenig Strom verbrauchen.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Handy, Tablet & Co.

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de